

**Büro für**

**Leichte Sprache**



## **Zur Zielgruppe gehören:**

- **Menschen mit Lern-Schwierigkeiten**
- **Menschen aus anderen Ländern**
- **Ältere Menschen**
- **Menschen, die nicht gut lesen können**
- **Menschen, die schlecht hören**
- **Oder gar nicht mehr hören**
- **Menschen mit seelischer Behinderung**

**Für Menschen mit mangelnder Lesekompetenz werden Texte entwickelt, die leichter lesbar sind und besser verstanden werden:**

**Die Texte werden aus der bislang schwierig zu verstehenden Form verändert oder neu entwickelt.**

**Texte können in verschiedenen Abstufungen vereinfacht werden:**

- ❖ Leicht lesen**
- ❖ Einfache Sprache**
- ❖ Leichte Sprache**

## **Texte können in verschiedenen Abstufungen vereinfacht werden:**

- **Leicht lesen**
- **Einfache Sprache**
- **Leichte Sprache**

## **Die Zielgruppe wird durch Texte in Leichter Sprache:**

- **besser lesen können**
- **besser verstehen können**
- **eigenständiger handeln**
- **mehr selbstbestimmen können**

**Leichte Sprache ist für viele Menschen wichtig.**

**Weniger Menschen würden durch verständliche Texte an vielen Stellen weniger ausgeschlossen.**

**Lebenslanges Lernen wird deutlich gefördert.**

**Die Integration wird maßgeblich gefordert und gefördert**

**Sprache ist mehr als Informationsaustausch.**

**Sprache und Texte sind wesentliches Mittel für  
uns Menschen  
um miteinander zu kommunizieren.**

**Für Menschen mit Einschränkungen werden  
Texte nicht häufig  
als Mittel zur Kommunikation eingesetzt.**

**In BRD:7,5 Millionen Analphabeten. (taz 2011)  
14,5% der erwerbsfähigen Bevölkerung.  
Jeder 4. erwerbsfähigen Menschen liest schreibt  
fehlerhaft.**

**Im Büro für Leichte Sprache  
werden Texte gestaltet  
nach festen Regeln der Leichten Sprache.**

**Es sind immer Menschen mit einer  
Lernbehinderung einbezogen.  
Das sind die „Experten in eigener Sache“.  
Sie prüfen die Texte auf Verständlichkeit.**

**Bilder werden ergänzend eingearbeitet.**

**Der übersetzte und geprüfte Text erhält  
das Gütesiegel  
von Inclusion Europe**





# **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
proWerk | Büro für Leichte Sprache  
Nazarethweg 4  
33617 Bielefeld  
0521.144-2428  
Marlies.thiering-baum@bethel.de